

## ANFRAGE

des Abgeordneten Schnabl

an Herrn LH-Stellvertreter für Infrastruktur und Sport Udo Landbauer, MA

### **betreffend Was passiert bei der Nordwestbahn?**

Die Strecke der Nordwestbahn verläuft ausgehend von Wien Floridsdorf über Stockerau und Retz in Richtung Znojmo in Tschechien. Sie wird von vielen Pendler\*innen genutzt und erfährt einen deutlichen Zuwachs. Während die schwarz-grüne Bundesregierung von Klimaschutz und Attraktivierung der Bahn spricht, werden die Fahrgäste der Nordwestbahn durch unhaltbare Missstände vergrault. Seit Jahren leidet die Strecke fast täglich unter Verspätungen und Überlastungen. Zusätzlich werden die Züge durch das Klimaticket, das flächendeckende Parkpickerl in Wien und die horrenden Treibstoffpreise noch mehr belastet. Der aktuelle Stand des geplanten Ausbaus sieht vor, dass die Strecke voraussichtlich bis zum Jahr 2032 selektiv zweigleisig zwischen Stockerau und Retz befahrbar sein wird. Zusätzlich sind zwischen 2023 und 2025 Bahnsteigverlängerungen geplant.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn LH-Stellvertreter Landbauer, MA folgende

### **A n f r a g e:**

1. Gemäß dem Verkehrsdienstevertrag wurden seitens des Landes zahlreiche Zugfahrten bestellt. Inwieweit ist die Nordwestbahn von den Bestellungen mitumfasst?
  - a. Wie viele Fahrten wurden bestellt?
  - b. Wie viele Zugausfälle der bestellten Fahrten der letzten 12 Monate auf dieser Strecke sind dem Land Niederösterreich bekannt?
  - c. Wie viele erhebliche Verspätungen der bestellten Fahrten der letzten 12 Monate auf dieser Strecke sind dem Land Niederösterreich bekannt?
  - d. Wurden aufgrund der bekannten Ausfälle und Verspätungen Ansprüche gegen den Bund bzw. die ÖBB aus dem Vertrag geltend gemacht und beziehendenfalls in welcher Höhe?

2. Im 3. Quartal 2022 wurde auf Bundesebene eine Infrastrukturentwicklung zum späteren Ausbau gestartet. Der Beginn der Planungen sei für 2024 vorgesehen. Ist das Land NÖ an dieser Infrastrukturentwicklung zum späteren Ausbau beteiligt?
  - a. Wenn ja, welche konkreten Schritte wurden dort bisher unternommen, um die Nordwestbahn auszubauen?
  - b. Wenn nein, warum nicht?
3. Im Fahrplan 2023 sollten für die Ostregion
  - zusätzliche REX-Leistungen auf der Nordbahn
  - eine Durchbindung nach Tschechien auf der Franz-Josefs-Bahn
  - zusätzliche Tagesrandverkehre im Schnellbahnnetz und
  - Verdichtungen auf der S40, S45, S60, der Marchegger Ostbahn und der Inneren Aspangbahndurchgeführt werden. Konnten die geplanten Leistungen allesamt vollbracht werden?
  - a. Wenn nein, welche Leistungen konnten aus welchen Gründen nicht erbracht werden?
4. Gibt es bereits Pläne zur Finanzierung des Ausbaus der Nordwestbahn?
  - a. Wenn ja, was ist der Inhalt dieser Pläne?
  - b. Welche Körperschaft wird welchen Anteil der Finanzierung (absolut und relativ) tragen?
5. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie zur Finanzierung des Ausbaus der Nordwestbahn?
  - a. Wenn ja, was war der Inhalt der Gespräche?
  - b. Wenn ja, wann fanden diese Gespräche statt?
  - c. Wenn ja, wo fanden diese Gespräche statt?
  - d. Wenn ja, wer war an den Gesprächen beteiligt?
  - e. Wenn ja, gab es Zusagen zur Finanzierung des Ausbaus von Seiten des Landes Niederösterreich?
  - f. Wenn ja, welche Körperschaft wird welchen Anteil der Finanzierung (absolut und relativ) tragen?
  - g. Wenn nein, warum nicht?